

Die PwC Experience von Elesta GmbH

PwC konzipiert im Auftrag kleiner und mittlerer Unternehmen massgeschneiderte IT-Lösungen für Aussenhandel und Zollabwicklung, die folgende Aufgaben abdecken: elektronische Zollabwicklung, Präferenzabwicklung, Sanktionslisten- und Embargoprüfung, ... Denn Compliance betrifft nicht nur grosse Unternehmen!



Zusammenfassung

Intention des Kunden:

Sicherstellung der Compliance in allen Zoll- und Aussenhandelsbereichen mithilfe einer IT-Lösung. Zudem sollen die Chancen von neuen Vorschriften (z. B. Freihandelsabkommen) und neuen Technologien (z. B. e-Zoll) optimal genutzt werden.

PwCs Lösung:

Die SAP GTS-Systeme für elektronische Zollabwicklung, Compliance-Management, Präferenzabwicklung. Aufbau einer klaren Vision und Strategie mit unserem Kunden sowie Konzeption eines massgeschneiderten Systems, das der Grösse und den geschäftlichen Anforderungen des Unternehmens entspricht.

Einfluss auf das Geschäft des Kunden:

Mehr Transparenz in der Supply Chain, Kosteneinsparungen beim Einsatz von Dritten und Speditionsunternehmen, solide Compliance im Bereich Zoll und Aussenhandel, wiedererlangte Kontrolle über betriebliche Vorgänge, bessere interne und externe Prüfbarkeit, ...

Zahlen und Fakten

- Industriesektor: Relais, optische Encoder und Sensoren
- Hauptsitz: Bad Ragaz
- Gegründet 1952
- Anzahl Mitarbeitende: 265
- Export in 60 Länder weltweit
- Website: www.elesta-gmbh.com

PwC International Customs and Trade Solutions ICATS

Tax and Legal Services

2016

«Dank der Zusammenarbeit mit PwC konnten wir die verschiedenen SAP GTS-Module schrittweise implementieren. Dadurch war es uns möglich, die Risiken zu begrenzen und Ressourcen zu sparen. Wir schätzen den permanenten Support und die spezifischen Fähigkeiten von PwC in Bezug auf das Supply Chain Management sehr.»

Jacqueline Hobi, Supervisor Customs and Export, Teamleader Inside Sales, Elesta GmbH

Unser Kunde: ein mittelgrosses Schweizer Unternehmen

Die Elesta GmbH ist ein mittelgrosses Unternehmen mit Sitz in Bad Ragaz an der Grenze zwischen den Kantonen St. Gallen und Graubünden. Es beschäftigt 265 Mitarbeitende und gehört zur Unternehmensgruppe Pilz GmbH & Co. KG, über die Zugang zum Weltmarkt besteht.

Die Wurzeln von Elesta reichen zurück bis in die 1950er-Jahre. Seit fast 20 Jahren stellt das Unternehmen in der Schweiz Relais mit zwangsgeführten Kontakten, optische Encoder und Sensoren her. Diese Produkte verlangen modernste Technologien und Ingenieurwissen auf höchstem Niveau. Sie stehen für das Schweizer Know-how und werden in alle Welt exportiert.

Die Herausforderungen

Da Elesta die hergestellten Produkte in verschiedene Märkte exportiert, insbesondere in die EU und in Schwellenländer, stand das Unternehmen vor zahlreichen Herausforderungen hinsichtlich der Vorschriften für den Aussenhandel. Auf der einen Seite war Elesta fest entschlossen, die Chancen des technologischen Fortschritts und der Handelsliberalisierung zu nutzen. Zu den wichtigsten Vorteilen für international tätige Schweizer Unternehmen gehören die elektronische Zollabwicklung (e-Zoll) sowie Zolleinsparungen durch Freihandelsabkommen. Auf der anderen Seite haben diese Vorteile auch einen Preis, beispielsweise hohe Compliance-Anforderungen durch viele Vorschriften sowie die zunehmende Wachsamkeit der Behörden in Bezug auf Verstösse gegen internationale Sanktionen und Fehler beim Umgang mit Ursprungsangaben. Doch mittelgrosse Unternehmen werden bei Compliance und Unternehmensführung nicht anders behandelt als grosse Konzerne.

Daher suchte Elesta nach einem Partner für die Einführung einer integrierten IT-Lösung, welche die Compliance mit Schweizer und internationalen Handelsvorschriften gewährleisten kann, insbesondere bei der Präferenzabwicklung, im Hinblick auf Sanktionen und Embargos sowie bei der elektronischen Zollabwicklung.

Unsere Lösung

Elesta entschied sich für eine der bekanntesten Lösungen auf dem Markt: SAP GTS (Global Trade Services). GTS hat den Ruf, eine teure und starre Lösung zu sein, die zu KMU wie Elesta nicht gut passt. Doch die Realität zeigte genau das Gegenteil!

Bei Elesta zeigte sich nämlich, dass die GTS-Standardlösungen von SAP maximale Flexibilität in der vorhandenen IT-Umgebung bieten, und es war nur ein Minimum an spezifischer Programmierung notwendig. Insbesondere deckt GTS sämtliche Anforderungen ab, die unser Kunde zur Gewährleistung der Compliance im Aussenhandel formuliert hatte, ohne jedoch mit überflüssigen Funktionen überfrachtet zu sein. PwC und Elesta arbeiten seit 2012 gemeinsam an der Implementierung der folgenden GTS-Module von SAP:

- Elektronische Zollabwicklung für den Export zur Automatisierung der Kommunikation mit e-dec (dem Schweizer e-Zoll-System) und zur Beibehaltung der vollständigen Kontrolle über die Outbound-Prozesse
- Präferenzabwicklungsmanagement, beispielsweise zur Anforderung und Archivierung von Ursprungsnachweisen und zur Präferenzabwicklung auf Grundlage von Freihandelsabkommen
- Automatische Überprüfung von Geschäftspartnern und Geschäftsvorgängen zur Einhaltung internationaler Sanktionen, Boykotts und Embargos
- Elektronische Veranlagungsverfügung im Hinblick auf die anstehende Pflicht zur Digitalisierung von Einfuhrbelegen

Ausserdem erbringt PwC für Elesta regelmässig Rechtsberatung zu Zollthemen im Zusammenhang mit dem Supply Chain Management.

Begleitung der Transformation

Ein wichtiger Teil unserer Tätigkeit bestand darin, die geschäftlichen Anforderungen zu erarbeiten und die GTS-Nutzer zu schulen. Denn eine IT-Lösung ist immer nur so gut wie die Unternehmensorganisation. Daher begannen PwC und Elesta vor dem Entwurf der Lösung damit, die Standardfunktionen von GTS und die identifizierten zugrundeliegenden rechtlichen Anforderungen in Workshops zu erörtern. Dabei wurde den Verantwortlichen von Elesta klar, dass die Funktionen und das Potenzial von SAP GTS ihrem Wunsch nach Compliance und nach einer optimalen Nutzung der heutigen internationalen Handelsumgebung entsprachen.

Eine anspruchsvolle Phase der Umsetzung bestand darin, eine SAP-Standardlösung einzuführen, die auf der bestehenden Struktur der Muttergesellschaft von Elesta, der Pilz GmbH & Co. KG, aufbaute. In manchen Fällen gibt es leichte Unterschiede zwischen dem Zollrecht der Schweiz und dem der EU. Daher waren ein präziser, kreativer Lösungsentwurf sowie eine gute Kommunikation mit den verschiedenen Stakeholdern erforderlich.

Während der Implementierungsphasen der unterschiedlichen Projekte konfigurierte PwC die GTS-Umgebung von Elesta, beriet zu den Entwicklungsspezifikationen, leitete die Replikation der Master- und Transaktionsdaten von ERP zu GTS und unterstützte Tests auf mehreren Ebenen. Schliesslich nahm Elesta das System autonom, aber auf Grundlage eines mit PwC erarbeiteten Cut-over-Plans in Betrieb. PwC gewährleistete zudem die Unterstützung nach der Inbetriebnahme.

Der Mehrwert

Natürlich ist der Weg zu betrieblicher Exzellenz nicht immer leicht, und so tauchten hin und wieder unerwartete Schwierigkeiten auf. Zum Beispiel in Form von spezifischen zwischen den SAP-Systemen ERP und GTS eingesetzten Datenfiltern.

Doch alle Stolpersteine konnten durch die Arbeit im Team und durch das Teilen von Wissen und Informationen aus dem Weg geräumt werden. Fest steht, dass die Arbeit vor Ort zur Transparenz, klaren Kommunikation der vielen Beteiligten bei Elesta und Pilz mit den Spezialisten von PwC beitrug.

PwC stellte nicht nur fundierte Kenntnisse von SAP GTS unter Beweis, sondern erbrachte auch Rechtsberatung zu Aussenhandel und Zoll. Auf der Basis der klaren Vision und Strategie unseres Kunden im Bereich Zoll und Logistik konnten wir die erwarteten Ergebnisse fristgerecht erbringen.

Dank der erfolgreichen Implementierung dieser SAP GTS-Module kann Elesta die Kontrolle und Sichtbarkeit in der Supply Chain nun verbessern und die Compliance in allen Bereichen sicherstellen, die mit Aussenhandel und Zoll zusammenhängen. Elesta fand mit GTS eine Lösung, die sich leicht und effizient an die geschäftlichen Anforderungen anpassen liess und für die Unternehmensgrösse sowie das Geschäftsmodell geeignet ist.

Die Erfahrung von PwC – International Customs and Trade Solutions (ICATS)

Die erfahrenen Teams von PwC sind auf die Bereiche Zoll, Aussenhandel und IT-Lösungen spezialisiert. Wir bieten vollständige Lösungen für Ihre Anforderungen – aus einer Hand und unabhängig von Ihrer Branche und Unternehmensgrösse. Bei unseren umfassenden GTS-Implementierungsleistungen für integrierte SAP-Plattformen und für Einzelplattformen mit anderen Systeme-

men setzen wir Fachleute aus verschiedenen Bereichen ein, deren Erfahrungen sich optimal ergänzen. Dazu gehören Zollexperten, ehemalige Zollmitarbeiter und Unterhändler, Spezialisten für SAP Global Trade Services sowie Entwickler aus den 120 Ländern, in denen PwC-Gesellschaften präsent sind. PwC unterstützt Sie von der Strategie bis zur Umsetzung, damit Sie Ihre Compliance-Ziele erreichen.

***Weitere Informationen finden Sie unter:
www.pwc.ch/customs***

Contact

Simeon Probst
Leader Customs Consulting
Telefon +41 58 792 53 51
simeon.probst@ch.pwc.com
[linkedin.com/in/simeonprobst](https://www.linkedin.com/in/simeonprobst)